

Aquaföhr-Wellenbad mit Kurmittelhaus und Hotel in Wyk auf Föhr

wa-ID: wa-2026676

Auslober/Organizer
Stadt Wyk auf Föhr

Koordination/Coordination
Richter Architekten + Stadtplaner, Kiel

Wettbewerbsart/Type of Competition
Nicht offener, zweistufiger hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit städtebaulichen und freiraumplanerischen Anteilen und vorgehaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren mit 10 Teilnehmer*innen

Preisgerichtssitzung/Jury meeting
29. Januar 2020
Bekanntgabe Februar 2020

1. Preis/1st Prize
Sunder-Plassmann Architekten, Kappeln/Schlei
AHM Architekten, Berlin
Kessler Krämer Landschaftsarch., Flensburg

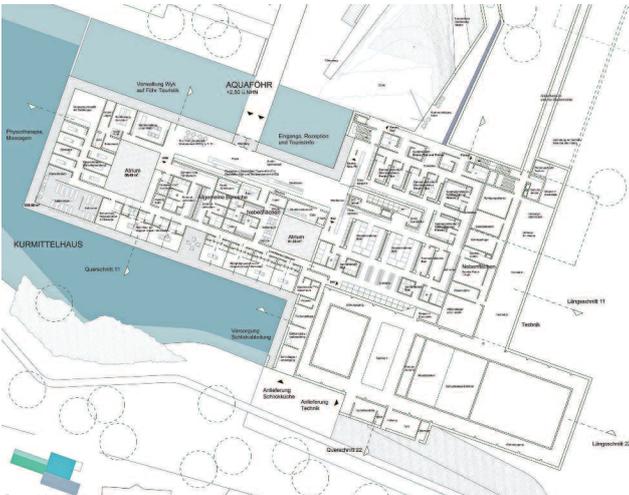
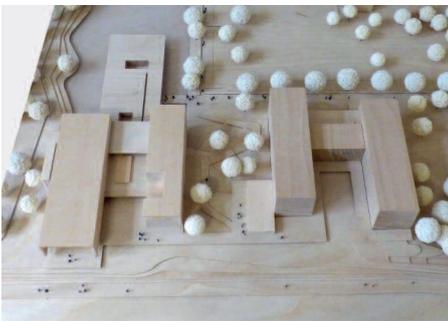
3. Preis/3rd Prize
Gössler Kinz Kerber Kreienbaum, Hamburg
Elbberg Stadtplanung, Kruse und Rathje PartGmbH, Hamburg
BHF Bendfeldt Herrmann Franke, Schwerin

3. Preis/3rd Prize
gmp Architekten von Gerkan · Marg und Partner, Berlin

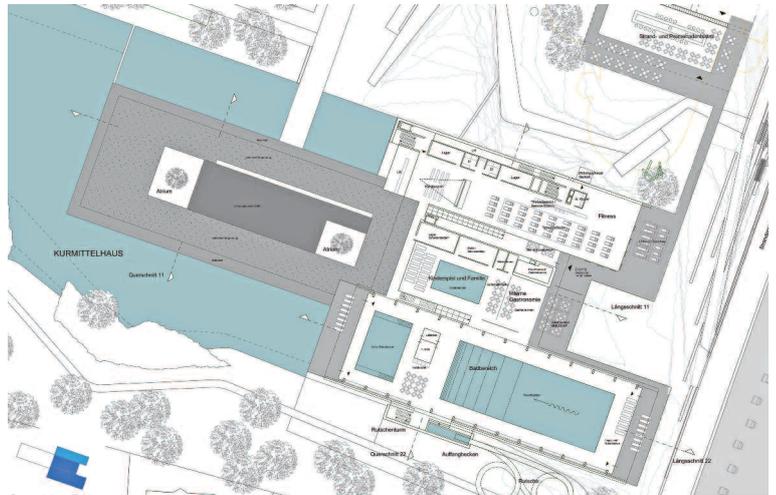
4. Preis/4th Prize
Kauffmann · Theilig & Partner, Ostfildern
LEHEN drei Architektur Stadtplaner, Stuttgart
Glück Landschaftsarchitektur GmbH, Stuttgart

Wettbewerbsaufgabe/Competition assignment
Die Stadt Wyk auf Föhr beabsichtigt das bestehende Aquaföhr-Wellenbad mit Außenschwimmbecken und Kurmittelbereich durch einen Neubau zu ersetzen. Der Abbruch des Bestandes soll erst nach Inbetriebnahme des Neubaus durchgeführt werden. Weiterhin ist die Baumaßnahme für einen Hotelneubau mit direkter Anbindung an das neue Aquaföhr beabsichtigt.

Mehr Information zum Wettbewerbsergebnis
mit der **wa-ID:** wa-2026676



Grundriss Parkgeschoss



Grundriss Erdgeschoss

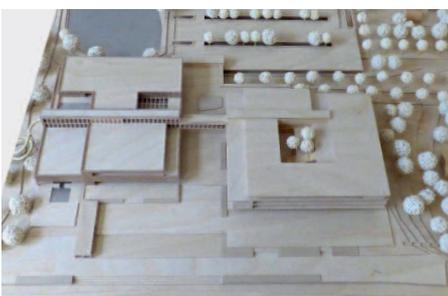


Ansicht Südstrand



Längsschnitt 2-2

1. Preis/1st Prize Sunder-Plassmann · AHM Architekten · Kessler Krämer Landschaftsarchitekten



3. Preis/3rd Prize Gössler Kinz Kerber Kreienbaum, Hamburg



3. Preis/3rd Prize gmp Architekten, Berlin



4. Preis/4th Prize Kauffmann · Theilig & Partner, Ostfildern